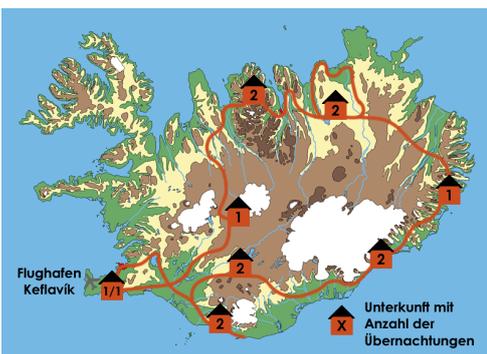


Island: Wanderreise – Gletscher, Vulkane und Fjorde

Kleingruppentour zu den Höhepunkten Islands

Auf dieser Minigruppenreise erkunden Sie Island mit einem unserer islandbegeisterten Reiseleiter und maximal acht Teilnehmern. Die sehr geringe Gruppengröße ermöglicht es uns, auf spontane Ereignisse und Möglichkeiten flexibel zu reagieren. Auf leichten und mittelschweren Wanderungen mit Tagesgepäck entdecken wir die landschaftliche Vielfalt Islands. Mancherorts bieten optionale Ausflugsmöglichkeiten zusätzliche Landschafts- und Naturerlebnisse. Darüber hinaus erfahren wir etwas über die isländische Kultur und lernen in kleinen Bädern und Hot Pots die Vorlieben der Isländer kennen und lieben (Badehose/-anzug nicht vergessen!).

Die Fahrstrecken legen wir im Allrad-Minibus zurück, der von der Reiseleitung gefahren wird. Bei einer Island-Rundreise sind längere Fahrstrecken unumgänglich. Entsprechend dem Konzept dieser Reise haben wir diese an bestimmten Tagen konzentriert, um an anderen Tagen keine oder kürzere Anfahrten zu haben. Längere Wanderungen und Erkundungen finden jeweils an den Tagen ohne Unterkunftswechsel statt. Natürlich werden längere Fahrten je nach Strecke von Stopps mit Frischluftpausen, Besichtigungen oder kurzen Wanderungen unterbrochen.



Die Höhepunkte dieser Reise

- Vorbei am „Goldenen Wasserfall“ **Gullfoss** ins Hochland
- **Optionale Walbeobachtungstouren** vom Hafenstädtchen Dalvík aus
- Lebendige Geologie rund um den „Mückensee“ **Mývatn**
- Die Kraft des Wassers im **Vatnajökull Nationalpark**
- Beschauliche Fischerorte in der ruhigen Welt der **Ostfjorde**

Reiseverlauf Island (15 Tage)

1. Tag: Ankunft auf der Halbinsel Reykjanes

Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen *Keflavik* empfängt Sie Ihre Reiseleitung in der Ankunftshalle. Je nach Tageszeit haben Sie anschließend Gelegenheit, sich bei einem Spaziergang oder einer kurzen

Küstenwanderung auf die neue Umgebung einzustimmen und Ruhe für die kommenden Wochen zu finden. Unser Unterkunftsort *Vogar* vermittelt einen guten Eindruck vom Alltagsleben in einer kleinen isländischen Hafenstadt. Bei Spät-/Nachtankunft nur Abholung und Übernachtung in *Reykjanes*.



2. Tag: Von Reykjanes über Geysir und Gullfoss zum Kerlingarfjöll

Frühstück Abendessen

Bei einem ausgiebigen Frühstück lernen wir uns und die bevorstehende Reise kennen. Die *Reykjanes-Halbinsel* ist geologisch sehr jung und war in den vergangenen Jahren vulkanisch äußerst aktiv. Je nach aktueller Situation besprechen wir, ob es möglich ist, interessante Punkte zu besuchen bevor wir die Halbinsel verlassen. Im weltbekannten Geothermalgebiet *Geysir* verzaubert uns die Springquelle *Strokkur*. Nicht weit entfernt zwingt der „Goldene Wasserfall“ *Gullfoss* den Gletscherfluss *Hvítá* tosend in eine tektonische Spalte. Gegen Abend folgen wir der Hochlandpiste *Kjölur* über das wüstenartige Hochlandplateau. Übernachtung in *Kerlingarfjöll*.

3. Tag: Vom Kerlingarfjöll auf die Halbinsel Tröllaskagi

Frühstück Abendessen

Eine spannende Wanderung führt uns ins hochgelegene Geothermalgebiet *Kerlingarfjöll*. Hier erwartet uns eine wahre Hexenküche. Überall dampft und brodeln es zwischen bunten Sinter- und Schwefelablagerungen. Schneegefüllte Senken und leuchtend grüne Moose sorgen neben dem ohnehin bunten Rhyolith-Gestein für weitere Farbkontraste. Am Nachmittag führt unser Weg gen Norden. Auf der *Tröllaskagi-Halbinsel* erwartet uns frisches Grün. Übernachtung in Nord-Island/*Tröllaskagi*.

4. Tag: Svarfaðardalur und Dalvík – Beeindruckende Bergkulisse

Frühstück Abendessen

Die Halbinsel *Tröllaskagi* wird geprägt von mächtigen Basaltplateaus mit weiten, saftig-grünen Trogtälern. Umgeben von hohen, teils vergletscherten Bergen liegt das schöne *Svarfaðardalur* mit seinen Seitentälern gut geschützt in ihrem Zentrum. Neben einer Wanderung in dieser beeindruckenden und ruhigen Umgebung sind Walbeobachtungs-, Angel- und Reittouren vom Hafentädtchen *Dalvík* aus möglich (optional, ca. 75 EUR / Person, 3 Stunden; Preis und Verfügbarkeit von Reittouren auf Anfrage vor Ort). Übernachtung wie zuvor.

5. Tag: Von Tröllaskagi über Akureyri zum Mývatn

Frühstück Abendessen

Am Vormittag passieren wir *Akureyri*, die schön gelegene Hauptstadt Nord-Islands, und nutzen die Gelegenheit zum Einkaufen. Das abgelegene Torfgehöft *Laufás* am anderen Fjordufer gibt uns einen Eindruck vom entbehrungsreichen Leben des 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Auf dem weiteren Weg zum *Mývatn* ist ein Stopp am *Goðafoss* obligatorisch. Am späten Nachmittag erreichen wir den „Mückensee“ und gehen auf Entdeckungstour. Unser erstes Ziel sind die Pseudokrater bei *Skútustaðir*. Übernachtung in der *Mývatn-Region/Reykjahlíð*.

6. Tag: Die geologischen Highlights der Mývatn-Region

Frühstück Abendessen

Die *Mývatn-Region* gehört zum Standardprogramm geologiebegeisterter Islandfahrer. Hier tobt nicht nur das Leben unzähliger Zuckmücken, Lebensgrundlage für die vielfältige Vogelwelt, auch die Erdkruste rund um den See ist mit Leben erfüllt. Beim Besuch des Solfatarenfeldes am *Námafjall*, des frischen Lavafeldes *Leirhnjúkur*, des *Krafla*-Geothermalkraftwerks,

des Ringkraters *Hverfjall* und der „dunklen Burgen“ *Dimmuborgir* wird die Geologie lebendig. Am Abend lockt ein heißes Bad in der „Grünen Lagune“. Übernachtung wie zuvor.

7. Tag: Vom Mývatn über Jökulsárgljúfur und Egilsstaðir zum Berufjörður

Frühstück Abendessen

Am Vormittag erkunden wir die eindrucksvolle Welt des nördlichen *Vatnajökull Nationalparks* mit atemberaubenden Einblicken in den Canyon *Jökulsárgljúfur*. Wenige Meter vom *Dettifoss* entfernt spürt man die Kraft des Wassers am ganzen Körper. Anschließend führt unser Weg gen Osten über eine wüstenartige Hochebene. Bei guter Sicht eröffnet sich ein herrlicher Blick ins zentrale Hochland. Nach einem Versorgungsstopp in *Egilsstaðir* tauchen wir ein in die ruhige Welt der Ostfjorde. Wir überqueren den alten *Öxi-Pass* und schlängeln uns mit traumhaften Ausblicken hinab zum *Berufjörður*, wo wir auf einer schön gelegenen Farm übernachten. Übernachtung in Ost-Island/Ostfjorde.

8. Tag: Vom Berufjörður zum Vatnajökull – Ins Reich des Gletschers

Frühstück Abendessen

Das weite Delta des Gletscherflusses *Jökulsá í Lóni* ist im Sommer die Heimat tausender Singschwäne. Stromaufwärts hat der Fluss eine beeindruckende Landschaft aus bunten Rhyolithhängen und tiefen Schluchten geschaffen. Das Gebiet gilt als Wandertipp unter Isländern. Wir folgen ihren Pfaden. Weiter südlich prägt der riesige Plateaugletscher *Vatnajökull* das Bild. Je nach Lust und Zeit bewundern wir die faszinierende Eiswelt der Gletscherlagune *Jökulsárlón* noch am Abend. Übernachtung in Südost-Island/*Suðursveit*.



9. Tag: Vatnajökull – Dem Gletscher ganz nah

Frühstück Abendessen

Ruhige Wanderwege erschließen die eindrucksvollen Gletscherzungen im Südosten des *Vatnajökull*. Wir nehmen uns Zeit für eine ausgiebige Wanderung zum Gletscherrand. Hier ist die Landschaft sehr dynamisch und es gibt viel zu entdecken. Wer diese zauberhafte Gegend aus einer anderen Perspektive genießen will, nimmt an einer Schneemobil- oder Super-Jeep-Tour aufs Gletscherplateau oder an einer Kajaktour auf einem der Gletscherseen teil (optional, ab 130 EUR / Person, etwa 3 Stunden). Übernachtung in Südost-Island/*Öræfi*.

10. Tag: Vom Vatnajökull über Skaftafell nach Landmannahellir

Frühstück Abendessen

Unser erstes Ziel heißt heute *Skaftafell*. Der dreiseitig vom Gletscher umgebene Bergrücken ist das blühende Zentrum des *Vatnajökull Nationalparks*. Wanderungen verschiedener Schwierigkeit und Länge sind möglich. Anschließend durchqueren wir die Weiten der Sanderebene *Skeiðarársandur*. Der Weg ins südliche Hochland führt uns durch die „Feuerspalte“ *Eldgjá*, eine der größten Vulkanspalten der Erde. Gegen Abend erreichen wir die weite, grüne Ebene um *Landmannahellir*. Übernachtung im südlichen Hochland.

11. Tag: Landmannalaugar – Bunte Berge, heiße Quellen

Frühstück Abendessen

Ein Tagesausflug führt uns nach *Landmannalaugar*. Bereits die ersten Siedler Islands genossen die heißen Quellen dieser Region als willkommene Wohltat auf strapaziösen Hochlanddurchquerungen. Die Region um *Landmannalaugar* bietet faszinierende Farbkontraste. Am Fuß bunter Rhyolithberge schiebt sich ein schwarzer Obsidianstrom ins breite Tal des Gletscherflusses *Jökugilskvísl*. Viele reizvolle Wanderwege durchziehen das Gebiet. Am Abend kehren wir zurück ins ruhigere

Landmannahellir. Übernachtung wie zuvor.

12. Tag: Von Landmannahellir durchs Þjórsárdalur zum Eyjafjöll

Frühstück Abendessen

Über den *Fjallabaksvegur nyrðri* gelangen wir ins Tal der *Þjórsá*. Das Panorama des markanten Vulkans *Hekla* begleitet uns. Wir besuchen den schlanken *Háifoss*, der 122 Meter tief in einen beeindruckenden Canyon stürzt. Die Ausgrabungsstätte *Stöng* und das kleine Museum *Þjóðveldisbær* gewähren uns Einblicke in die Wikingerzeit. Anschließend führt unser Weg wieder in die jüngere Vergangenheit. Unsere Unterkunft liegt am Fuß des 2010 berühmt gewordenen Gletschervulkans *Eyjafjallajökull*.
Übernachtung in Süd-Island/*Eyjafjöll*.

13. Tag: Kap Dyrhólaey und Skógar

Frühstück Abendessen

Wir machen einen Abstecher in den äußersten Süden Islands und besuchen das *Kap Dyrhólaey* mit seinem mächtigen Lochfelsen. Bis Anfang August besiedeln Papageientaucher den oberen Klippenrand. Nach einem kurzen Einkaufsstopp im kleinen Handelsort *Vík* führt unser Weg nach *Skógar*, wo der gewaltige Wasserfall *Skógafoss* in die Küstenebene stürzt. Von hier führt eine schöne Wanderung ins bergige Hinterland. Bei schlechtem Wetter bietet das liebevoll geführte Heimatmuseum eine gute Alternative. Übernachtung wie zuvor.

14. Tag: Vom Eyjafjöll über Þingvellir und Reykjavík auf die Halbinsel Reykjanes

Frühstück

Ein Abstecher führt uns nach *Þingvellir*. Der vielbesuchte Nationalpark in geologisch markanter Lage hat große Bedeutung für die Geschichte der Isländer. Den Nachmittag verbringen wir in *Reykjavík*, der bunten Hauptstadt Islands. Von der protestantisch-nüchternen *Hallgrímskirkja* aus bleibt Zeit, die Innenstadt auf eigene Faust zu erkunden und ein Gefühl für das isländische Stadtleben zu bekommen. Am Abend lassen wir den Urlaub bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen.
Übernachtung wieder in *Reykjanes*.

15. Tag: Heimreise – Abschied auf Isländisch

Passend zu Ihrem Flug erhalten Sie einen Transfer zum internationalen Flughafen *Keflavík* ... Sjáumst!

Termine & Preise

01.07.25 – 15.07.25	4.990,- €	22.07.25 – 05.08.25	4.990,- €
12.08.25 – 26.08.25	4.990,- €		

Enthaltene Leistungen

- An- und Abreise ab/bis Frankfurt/Main inklusive einem Gepäckstück und vollständiger CO²-Kompensation (andere Flughäfen auf Anfrage)
- Unterkunft: 11 Übernachtungen im Mehrbettzimmer mit gemachten Betten/Bettwäsche, 3 Übernachtungen im Mehrbettzimmer im eigenen Schlafsack (Hochlandhütten)
- Verpflegung: Frühstück an den Tagen 2-14 (inklusive Getränke), Abendessen an den Tagen 2-13, gemeinsame Zubereitung der Mahlzeiten
- Transfers: alle nötigen Transfers ab/bis Flughafen Keflavík im Allrad-Minibus (wird von der Reiseleitung gefahren, Abreise mit Nachmittags- und Abendflügen)
- Programm laut Beschreibung
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Getränke bei allen Abendessen
- Verpflegung über Tag (Einkaufsgelegenheit)
- Abendessen an den Tagen 1 und 14 (gemeinsame Essen in Restaurants mit individueller Auswahl und Bezahlung); Frühstück am Abreisetag (aufgrund der frühen Flugzeiten, Frühstück für spätere Flüge optional erhältlich); Getränke bei allen Abendessen, Verpflegung tagsüber
- Optionale Ausflüge, Eintrittsgelder etc.
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

Zusätzliche Leistungen...

- Rail & Fly pro Strecke (Upgrade 1. Klasse möglich): 40 EUR
- Weitere Abflughäfen auf Anfrage
- Optionale Aktivitäten (Reiten, Whale Watching, Gletschertouren, Bootsausflug, Rundflüge)

Hinweise

- Am Anreisetag erfolgt der Flughafentransfer für alle Flüge mit dem Minibus, am Abreisetag bringt der/die Reiseleiter/in alle Teilnehmer, die mit Früh-/Vormittagsflügen abreisen mit dem Minibus zum Flughafen. Bei Abreise mit späteren Flügen fahren Sie mit dem/der Reiseleiter/in anschließend nach Reykjavík und von dort passend zu Ihrem Flug mit dem Flybus zum internationalen Flughafen Keflavík.
- Bitte stellen Sie sich insbesondere an den ersten Reisetagen mit Hochlanddurchquerung auf eine lange Fahrstrecke ein, die durch eine Übernachtung und eine Wanderung im zentralen Hochland unterbrochen wird. Die lange Hochlandstrecke zu Beginn der Reise kommt uns im weiteren Reiseverlauf zugute!
- Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die konkrete Beschreibung eines Ausflugsziels bzw. Besuchspunkts auf der geologisch sehr aktiven Reykjanes-Halbinsel nicht möglich ist. Die vulkanische Aktivität ändert sich dynamisch und ist nicht vorhersagbar. Mit ihr ändert sich die Attraktivität und Zugänglichkeit bestimmter Orte und Beobachtungspunkte kurzfristig. Ihr/e Reiseleiter/in bespricht die aktuelle Lage mit Ihnen und lässt Sie wissen, ob es für den zweiten Reisetag interessante und zugängliche Beobachtungspunkte gibt. Wenn ja, besuchen wir diese natürlich gemeinsam und lernen etwas über die dynamische Geologie der Reykjanes-Halbinsel bevor wir sie verlassen. Sollte es aktuell keine interessanten und zugänglichen Beobachtungspunkte geben, besuchen wir den Pingvellir-Nationalpark bereits am zweiten Reisetag und haben damit etwas mehr Zeit für Reykjavík an Reisetag 14. Für den Fall aufkommender vulkanischer Aktivität und die Entstehung neuer, zugänglicher Beobachtungspunkte während der Reise kann eine Programmänderung für Reisetag 14 gegebenenfalls kurzfristig vor Ort beschlossen werden. Bei einstimmigem Beschluss hierfür würde dieser neue Programmpunkt alternativ zum Besuch von Reykjavík stattfinden.
- Wir übernachten in „handverlesenen“, kleinen Gästehäusern mit sehr persönlicher Atmosphäre sowie in Ferienhäusern und Hochlandhütten mit guter/geeigneter Lage. In den Gästehäusern und Ferienhäusern erhalten wir Bettwäsche bzw. gemachte Betten von unseren Gastgebern. Da dieser Service in Hochlandhütten nicht angeboten wird, benötigen Sie für die 3 Übernachtungen im isländischen Hochland Ihren eigenen Schlafsack (siehe unten). Unsere Unterkünfte sind insgesamt sehr individuell gestaltet und die Zimmeraufteilung ist an jedem Standort anders. Daher ist es uns bei dieser Reise nicht möglich, eine feste Personenzahl pro Zimmer anzugeben. In den Gästehäusern übernachten wir in gemütlichen 2-6-Bett-Zimmern mit Einzel-, Doppel- und/oder Hochbetten. In einem Ferienhaus liegen 5 Schlafplätze im offenen Loft/Giebel des Ferienhauses. Daher sollte jede/r Teilnehmer/in in der Lage sein, in der oberen Etage eines Hochbetts und im Loft/Giebel eines Ferienhauses zu schlafen. In einigen Unterkünften stehen auch Doppelzimmer zur Verfügung, die im Verlauf der Reise gerecht bzw. nach Bedarf verteilt werden. In den einfach ausgestatteten, in ihrer Lage

alternativlosen Hochlandhütten übernachten in der Regel alle Teilnehmer/innen in einem Raum. Die Schlafplätze liegen oft eng nebeneinander. WC und Waschgelegenheit befinden sich im Haus, die Duschen liegen extern und sind teilweise kostenpflichtig. In Landmannahellir (Tag 10 und 11) steht kein elektrischer Strom zur Verfügung. Obwohl wir in jeder Region die schönsten bzw. am besten geeigneten Häuser für diese Reise herausgefiltert haben, bitten wir Sie zu beachten, dass Mehrbettzimmer generell wenig Raum für die Privatsphäre bieten. Bitte bringen Sie eine hierfür geeignete Einstellung mit. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

- Bitte bringen Sie für die 3 Übernachtungen im Hochland Ihren eigenen Schlafsack mit! Die Übernachtungen finden „indoor“ bei normaler bis kühler Raumtemperatur statt. Alle Schlafsackmodelle können genutzt werden. Die Wärmeleistung ist von Ihrem persönlichen Empfinden abhängig. Wir empfehlen einen Mumienschlafsack mit mittlerer Wärmeleistung. Eine Isomatte ist nicht notwendig.
- Für den Einkauf von Frühstück und Abend-Verpflegung ist die Reiseleitung in Zusammenarbeit mit den Teilnehmer/innen zuständig. Tagsüber verpflegen Sie sich selbst mit Lunchpaketen. Kalkulieren Sie hierfür etwa 10 EUR pro Person pro Tag ein. Sie haben etwa jeden zweiten bis dritten Tag Gelegenheit zum Einkaufen. Abends kochen wir gemeinsam oder abwechselnd in kleinen Gruppen. Je nach Möglichkeit integrieren wir frische Produkte aus der Region bzw. von unseren Gastgebern.
- Die Eintrittsgelder für Museen, Schwimmbäder etc. sowie die Kosten für optionale Ausflüge sind im Reisepreis nicht enthalten. Der Einbau dieser Programmpunkte erfolgt bedarfs- und wetterabhängig.
- Am Anreisetag erfolgt der Flughafentransfer für alle Flüge mit dem Minibus, am Abreisetag bringt der/die Reiseleiter/in alle Teilnehmer/innen, die mit Früh-/Vormittagsflügen abreisen mit dem Minibus zum Flughafen. Bei Abreise mit späteren Flügen fahren Sie mit dem/der Reiseleiter/in anschließend nach Reykjavík und von dort passend zu Ihrem Flug mit dem Flybus zum internationalen Flughafen Keflavík.
- Die An-/Abreise von/zu anderen Flughäfen als dem/den angegebenen ist gegebenenfalls möglich. Die Kostendifferenz wird entsprechend verrechnet. Bei hoher Flugauslastung zum Buchungszeitpunkt kann auch ab/bis Frankfurt/Main ein Aufpreis anfallen. Früh planen und buchen lohnt sich also doppelt. Auf Anfrage teilen wir Ihnen gerne die entsprechenden Möglichkeiten und aktuellen Konditionen mit.
- Eine individuelle Verlängerung ist möglich. Gerne besprechen wir Ihre Ideen und die Möglichkeiten mit Ihnen.
- Bedingt durch Weg- und Wetterverhältnisse sowie eventuelle einheitliche Teilnehmerwünsche kann es vor Ort zu spontanen Programmänderungen kommen.
- Diese Reise kann bei nicht erreichter Mindestteilnehmerzahl bis spätestens 28 Tage vor Reisebeginn abgesagt werden. Dies ist durch die geringe Gruppengröße erfahrungsgemäß selten der Fall.
- Die Flugdauer nach/von Island ab/bis Mitteleuropa beträgt drei bis vier Stunden. Keine Fluggesellschaft bietet auf dieser Strecke kostenfreie Verpflegung. Bei den meisten Fluggesellschaften werden Softdrinks jedoch kostenfrei angeboten. Warmes Essen und/oder Snacks sowie andere Getränke können in der Regel gegen Bezahlung bestellt werden. Auf Anfrage teilen wir Ihnen gerne die Möglichkeiten und Konditionen für ein Upgrade der Flugklasse mit.
- Zur An- und Abreise zu/von jedem beliebigen Flughafen innerhalb Deutschlands haben sich die flexibel einsetzbaren Rail & Fly-Tickets der Deutschen Bahn bewährt, die wir auf Wunsch gerne für Sie bestellen. Bitte teilen Sie uns direkt bei der Anmeldung mit, ob Sie dies wünschen. Die Tickets sind ab einem Tag vor Abflug vom Flughafen bzw. bis einen Tag nach Ankunft am Flughafen gültig und sind nicht zuggebunden. Alle Verbindungen außer Sonder- und Nachtzügen können genutzt werden. Wir nehmen keine Platzreservierungen vor. Die rechtzeitige Anreise zum Flughafen liegt in Ihrer Verantwortung. Die Übernahme von Folgekosten aufgrund falscher Zeitplanung oder aufgrund von Verspätungen ist ausgeschlossen. Bitte kalkulieren Sie ausreichend Zeit für mögliche Verspätungen und die Wege am Flughafen ein!
- Eine detaillierte Ausrüstungsliste sowie Informationen zum Reiseland erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung. Detailinformationen zur Reise und Ihre persönlichen Dokumente erhalten Sie etwa zwei Wochen vor Reisebeginn.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.

- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Versicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Die meisten Wanderungen dieser Reise haben Gehzeiten von 3 bis 4 Stunden bei einer Länge von 6 bis 10 Kilometern und einer Höhendifferenz von 200 bis 400 Metern. Je nach Bedingungen und Bedarf können einige Wanderungen auf Gehzeiten bis 6 Stunden, eine Länge bis 15 Kilometern und/oder eine Höhendifferenz bis 600 Metern verlängert werden. Es sind 8 Wanderungen mit Gehzeiten ab 3 Stunden sowie viele weitere mit Gehzeiten bis 3 Stunden geplant. An einigen Tagen finden mehrere kürzere Wanderungen statt.
- Die meisten Wanderungen in Island bedingen Trittsicherheit auf schmalen Pfaden und in teilweise weglosem Gelände. Trotz insgesamt mäßiger Höhendifferenzen sind auf einigen Wanderungen steile Passagen zu bewältigen. Länge und Niveau einzelner Wanderungen können je nach Wandergebiet und Tagesablauf dem Gruppenbedarf angepasst werden. Für alle gemeinsamen Herausforderungen der Tour sollten Sie die Bereitschaft zum Teamwork mitbringen!

www.intakt-reisen.de/europa/island/aktivreise-island/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin